

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

39 (9.2.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Zweites Blatt.

Mittwoch den 9. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 2941. I. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister Band III D.3. 217 zur Firma „C. Heinr. Arz, Karlsruher Gummitwaarengesellschaft“ in Karlsruhe: Der Gesellschafter Karl Stoedicht ist aus der Gesellschaft ausgetreten, und Kaufmann Gustav Stoedicht dahier ist als vollberechtigter Gesellschafter in dieselbe eingetreten.
2. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 111 zur Firma „Badische Verlagsdruckerei, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Karlsruhe: In der Versammlung der Gesellschafter vom 25. November 1897 wurde beschlossen, das Stammkapital von 50000 Mark auf 60000 Mark — Sechszigtausend Mark — zu erhöhen.
3. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 238: Firma „A. Graf Nachfolger“ in Karlsruhe. Gesellschafter dieser unter'm 1. Januar 1898 errichteten offenen Handelsgesellschaft sind: Adolf Graf Wwe., Emilie geb. Krug, Karl Trier, Architekt, und Friedrich Gros, Architekt, sämtliche hier wohnhaft. Die Gesellschafter Karl Trier und Friedrich Gros sind berechtigt, jeder für sich allein die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen, während die Gesellschafterin Emilie Graf Wwe. Vertretungsbefugnisse nicht hat. Ehevertrag des Gesellschafters Karl Trier mit Elisabetha geb. Schieß von Bergzabern, d. d. Bergzabern, 3. August 1888, wonach die Gütergemeinschaft sich nur auf die Erzungenschaft erstrecken soll, wie diese durch die Verfügungen der Artikel 1498 und 1499 des bürgerlichen Gesetzbuchs bestimmt ist, sie also nur dasjenige Vermögen umfassen wird, welches die zukünftigen Ehegatten erwerben werden, so daß folglich alles Vermögen, welches dieselben bei Abschluß der Ehe besitzen oder welches ihnen während deren Dauer durch Schenkung, Erbschaft, Vermächtnis oder auf sonstige Art und Weise zufallen wird, aktive wie passive, von der Gütergemeinschaft ausgeschlossen bleibt. Ehevertrag des Gesellschafters Friedrich Gros mit Elise geb. Lister von Karlsruhe, d. d. Karlsruhe, 8. November 1894, wonach jedes der künftigen Ehegatten gemäß L.R.G. 1500—1504 von seinem Vermögensbeibringen den Betrag von 100 Mark zur Gütergemeinschaft einwirft, wogegen alles übrige Vermögen, welches dieselben zur Zeit besitzen, und ihnen während der Ehe durch Erbschaft oder Schenkung zufällt, von der Gemeinschaft ausgeschlossen wird, so daß diese Gemeinschaft nur in der eingeworfenen Summe und in der künftigen Erzungenschaft besteht.
4. In das Firmenregister zu Band III D.3. 85 zur Firma „M. Sad“ hier: Der Ehefrau des Firmeninhabers Anna Luise geb. Berger hier ist Procura erteilt.

II. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:

1. Zu Band II D.3. 78: Firma „Centrifugen-Molkerei Ruckheim, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ mit dem Sitze zu Ruckheim. Rechtsverhältnisse: Statut d. d. Ruckheim, den 12. Dezember 1897. Gegenstand des Unternehmens ist gemeinschaftlicher Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse, speziell Verkauf der von den Mitgliedern gelieferten Milch. Die von der Genossenschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrat ausgehenden unter Benennung desselben, von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem landwirtschaftlichen Wochenblatt für das Großherzogtum Baden aufzunehmen. Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie dritten gegenüber Rechtsverbindlichkeit haben soll. Zu Vorstandsmitgliedern wurden ernannt: Mehlgermeister Emil Elfer, Weber Ferdinand Geiß, Landwirt Ferdinand Friedrich Bergdolt, Zimmermann August Meier, alle in Ruckheim. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts Jedem gestattet.
2. Zu Band II D.3. 79: Firma „Leopoldshafener Spar- und Darlehenskassen-Verein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“, Leopoldshafen. Rechtsverhältnisse: Statut d. d. Leopoldshafen, den 23. Dezember 1897. Gegenstand des Unternehmens ist: Hebung der Wirtschaft und des Erwerbes der Mitglieder und Durchführung aller zur Erreichung dieses Zweckes geeigneter Maßnahmen, insbesondere: a. vortheilhafte Beschaffung der wirtschaftlichen Betriebsmittel, b. günstiger Absatz der Wirtschaftserzeugnisse. Alle Bekanntmachungen der Genossenschaft sind in dem „Landwirtschaftlichen Genossenschaftsblatt“, das gegenwärtig in Neuwied erscheint, oder demjenigen Blatte, welches als Rechtsnachfolger desselben zu betrachten ist, bekannt zu machen. Sie sind, wenn sie rechtsverbindliche Erklärungen enthalten, in dem nach Maßgabe des §. 19 der Satzungen in der für die Zeichnung der Genossenschaft bestimmten Form, in andern Fällen aber vom Vereinsvorsitzer zu unterzeichnen. Nach §. 19 der Satzungen sind Willenserklärungen und Zeichnungen des Vorstands abzugeben von mindestens drei Vorstandsmitgliedern, unter denen sich der Vereinsvorsitzer oder dessen Stellvertreter befinden muß. Zu Vorstandsmitgliedern wurden gewählt: Landwirt Jakob Friedrich Stern II. (Vereinsvorsitzer), Kaufmann Georg Schillkopf (Stellvertreter des Vereinsvorsitzers), Landwirt Jakob Friedrich Bolz, Landwirt Ludwig Müller, Tagelöhner Ludwig Hellriegel, alle in Leopoldshafen. Die Einsicht der Liste der Genossen ist während der Dienststunden des Gerichts Jedem gestattet.

Karlsruhe, den 7. Februar 1898.

Großherzogliches Amtsgericht III.
Fürst.

Vorträge aus der Kunstgeschichte

2.2. mit **Projectionsbildern,**

veranstaltet von **Prof. Dr. K. Armbruster** und **Prof. Dr. F. Lamey.**

Mittwoch den 9. Februar kein Vortrag wegen Erkrankung des Herrn Prof. Lamey.

3.3. Unsere verehrlichen Mitglieder laden wir zu unserer sähungsmäßigen 67. Generalversammlung auf

Mittwoch den 9. Februar d. J., Abends 8 Uhr pünktlich,
in Saal 3 der Brauerei Schrempf, Waldstraße hier,
freundschaftlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1897;
2. Rechnungsablage des Kassiers für 1897;
3. Voranschlag für 1898;
4. Neuwahl eines I. Vorsitzenden und für 6 aus dem Ausschusse ausscheidende Mitglieder;
5. etwaige von den Mitgliedern einlaufende Anträge (§. 13 der Satzungen)

Karlsruhe, Januar 1898.

Der Vorstand des Gewerbevereins.



2.1. Bauschutz

kann abgeladen werden am südlichen Ende der Seepromenade (Lauterbergsee).

Für die Fuhre werden 30 Pfg. vergütet.

Stadtgarten-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. Albststraße 5, Weiherthum, 1 Treppe hoch, ist eine schöne, helle Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Speisekammer sammt verschließbarem Keller auf 1. April zu vermieten. Geeignet für eine einzelne Frau oder kleine Familie.

2.1. Friedrichsplatz 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 10 und 12 Uhr, sowie 3 und 6 Uhr. Näheres im Kontor bei Ludwig Weill.

*5.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. April zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen parterre rechts.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

2.1. VI. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 13. Februar 1898, abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Kammerdirektor a. D. Kraus (Heidelberg) über:

„Shakespeare's Richard II.“

Eintrittspreis: für Nichtabonnenten 1 M., Empore 50 P.

Badischer Frauenverein.

4.1. Im Museum der Kunststifterschule, Lindenbühlstraße 2, wird an nachfolgenden Tagen eine Ausstellung der in Privatbesitz des Herrn Freiherrn v. Grünau dahier befindlichen **chinesischen und japanischen Stickerien, Webereien, Schnitzereien und Bronze-Gegenstände** etc. stattfinden.

Donnerstag den 10. d. M., von Vorm. 10¹/₂ bis 12¹/₂ Uhr
Freitag „ 11. d. M., und Nachm. 2¹/₂ bis 4¹/₂ Uhr.
Samstag „ 12. d. M.,

Zum Besuch gestattet wir uns hiermit ergebenst einzuladen. Eintritt frei.
Karlsruhe, 7. Februar 1898.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Dankagung.

Von den Hinterbliebenen des verewigten Herrn Privatier Michael Levinger erhielten wir zum ehrenden Andenken an denselben den Betrag von **fünfzig Mark**, wofür wir unsern wärmsten Dank aussprechen.

Der Verwaltungsrath des israel. Männer-Krankenvereins.
Fritz Mayer.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Marlenstraße 70** ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern und Küche, sowie eine geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche etc. auf 1. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten; ebenso eine solche im Ausbau von 2 Zimmern und Küche etc. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

* **Nielandstraße 10** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten.

3.1. **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasanlage auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Marlenstraße 70, 2. Stock.

*3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist wegen Wegzug bis 1. April zu vermieten: **Kapellenstraße 12** im 1. Stock rechts.

Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Speisekammer, Küche, 2 schönen Mansarden, 2 Keller, abtheilungen und Antheil am Garten, ist **Welfenstraße 8** per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*3.1. **Hirschstraße 52** ist die neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Wegen Besichtigung und Näherem wende man sich gefälligst **Bahnhofstraße 6, 2. Stock.**

3.3. **Wohnung und Magazin** **Waldhornstraße 21** zu vermieten.

Parterrewohnung als Geschäftslokal

per 1. April zu vermieten: **Waldhornstraße 21** bei der Kaiserstraße (Schloßseite).

Laden-Gesuch.

Ein Laden mittlerer Größe, auf der Kaiserstraße oder deren frequentesten Nebenstraßen, wird wozu möglich mit Wohnung per 1. April gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1017 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein helles Mansardenzimmer ist an einen Herrn zu vermieten: **Waldstraße 33.**

* Ein einfach möbilities Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich billig zu vermieten: **Schwanenstraße 17** im 4. Stock links.

3.1. **Krenzstraße 26**, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilities Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.1. **Leopoldstraße 32** ist in schöner Lage ein größeres, sehr schön möbilities Zimmer, still gelegen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zwei Ettagen hoch.

Stefanienstraße 47, parterre, ist ein schönes, großes, zweifenstriges, gut möbilities Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten.

*2.1. Ein einfach gut möbilities Zimmer, nach der Straße gehend, ohne Vis-à-vis, mit besonderem Eingang, ist an 1 oder 2 ordentliche, junge Leute oder Schüler sogleich ganz billig zu vermieten. Näheres **Kreuzstraße 31**, Vorderhaus im 5. Stock.

* **Kronenstraße 31** ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbilities, nach der Straße gehendes Zimmer um billigen Preis sofort oder später an einen anständigen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* **Eine freundliche Schlafstelle** ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 61** im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Möbilities Zimmer mit Klavier in gesunder Lage sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1018 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein braves, zuverlässiges Mädchen wird auf 1. März zu zwei Kindern gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 159** im Laden.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bis 15. Februar eine Stelle. Zu erfragen **Hirschstr. 10, 3. Stock.**

* Ein anständiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit findet sofort Stelle bei einer kleinen Familie: **Adamieststraße 63** im 3. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch Hausarbeiten mitbesorgt, wird auf 15. Februar gesucht: **Westendstraße 60**, eine Treppe hoch.

4000—6000 Mark für sogleich oder später auf II. Hypothek auszuleihen. Gesl. Offerten unter Nr. 1015 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000 Mark auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

300 Mark gegen 6% zu leihen gesucht auf ein sicheres Unterpfand. Zurückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten beliebe man unter Nr. 1014 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junger

Buchbinder

findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Eugen Langer, Kaiserstraße 223.**

2.1. **Gesucht** auf 1. März oder später ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: **Bähringerstraße 55.**

Eine zuverlässige Putzfrau gesucht: **Bähringerstraße 78** im Laden. 2.1.

* **Ein jüngeres Mädchen** wird den Tag über gesucht. Zu erfragen **Birkel 25a**, drei Treppen hoch.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Suchen auf Ostern ein intelligenten jungen Mann, welcher Lust hat, die Photographie gründlich zu erlernen.

Wilh. Schulz & Cie, Erbprinzenstraße 3.

2.2. **Ein Hausbursche** wird gesucht: **Adlerstraße 44.**

2.1. Ein solider, junger **Hausbursche** sofort gesucht gegen guten Gehalt. Zeugnisse sind vorzulegen. Näheres im „**Frankencor**“.

* **Ein zuverlässiger Bursche** mit guten Zeugnissen wird als **Milchkutscher** gesucht: **Adlerstraße 22.**

* **Monatsfrau** zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres **Karlstraße 13a** im 4. Stock links.

3.3. **Tüchtiger, erfahrener Kaufmann**, 32 Jahre alt, verheiratet, wünscht sich mit ca. 15 **Mille** an lebensfähigem Betriebe, welcher weniger der kleinen Einlage als einer kaufm. Kraft bedarf, thätig zu betheiligen.

Gesl. Offerten erbeten unter **F. 410** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.**

Stellen-Gesuche.

* Ein israelitisches Mädchen geistigen Alters sucht Stelle als Hausbälterin oder als Köchin bei kleiner Familie. Näheres **Kronenstraße 1**, zwei Treppen hoch.

* Eine tüchtige Köchin sucht Stelle zur Ausbülfe oder für häuslich in besserem Restaurant oder bei Herrschaften. Näheres **Kaiserstraße 32**, eine Treppe hoch.

Ein tüchtiges **P. Büffetfräulein** sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch **Joh. Petri, Gartenstraße 10.**

Modes.

* Eine tüchtige Modistin sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten bittet man unter Nr. 1010 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kupferschmied.

* Ein tüchtiger, lediger Kupferschmied sucht als halb Stellung. Näheres **Bähringerstraße 9.**

Gewandte Verkäuferin,

welche seither im **Seifen- und Parfümerien-Geschäft** thätig war sucht sich zu verändern, gleichviel welcher Branche. Am liebsten Wohnung im Hause. **Franko** Offert. sub **K. 6512b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Filiale-Gesuch.

*2.1. Ein älteres, gefestetes Fräulein, streng solid, tüchtige Verkäuferin, die event. Kautions leisten kann, sucht eine Filiale zu übernehmen, am liebsten von **Nahrungsmitteln**. Gesl. Offerten mit Angabe der Branche unter **Nr. 1013** an das Kontor des Tagblattes.

*2.2. **Konditor-Lehrstelle**, wenn möglich mit 2 Jahren Lehrzeit, zu Ostern gesucht. Gesl. Offerten unter **Nr. 972** umgehend an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schneider sucht Beschäftigung

im Flecken und Wenden, auch werden aus alten Kleidern Knabenanzüge verfertigt, in und außer dem Hause, bei billigem Preise. Zu erfragen Akademiestraße 16 im 4. Stock links. *2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Fräulein, welches das Kleider- und Putzmachen gründlich erlernt hat, sucht Beschäftigung, am liebsten in einem Hutgeschäft als Verkäuferin. Näheres Gottesauerstraße 31 im 4. Stock rechts.

Eine Näherin

nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause, sowie im Ausbessern der Wäsche. Bürgerstraße 3 im 3. Stock.

Wasch- und Glanzbügelfgeschäft.

*2.2. Empfehle mich den geehrten Herrschaften im Waschen und Trocknen auf der Bleiche unter Zusicherung solider und billiger Bedienung. Eigene Waschmange. Frau Müller, Kreuzstraße 7 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurde von einem armen Dienstmädchen auf dem Wege von der Waldhornstraße, Ritel und Kronensstraße ein Portemonnaie mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Waldhornstraße 12, parterre, abzugeben.

Verloren

wurde am 27. Januar ein goldenes Medaillon mit Monogramm und zwei Photographien, Abzugeben gegen gute Belohnung: Douglasstraße 4 im 4. Stock.

* Samstag Abend 1/2 7 Uhr ist in einer Droschke ein

Regenschirm liegen geblieben

mit Eisenheft und eingraviertem Namen. Abzugeben gegen Belohnung: Stefanenstr. 96, 3. Stock.

Ring gefunden.

* In meinen Lokaltäten wurde ein goldener Ring gefunden; derselbe kann gegen Ausweis und Einrückungsgebühr abgeholt werden bei A. Gungler, Kleidermacher, Waldstraße 15.

Zu verkaufen

in bester Lage der Südstadt ein neu erbautes, sehr rentables Wohnhaus mit Hinterhaus, 2 Höfen und Weizstätte. Sehr geeignet für einen Kapitalisten zur Geldanlage oder für einen Geschäftsmann. Offerten unter Nr. 1004 an das Kontor des Tagblattes.

Bauplatz

im südwestlichen Stadtheil, 773 qm groß, mit bereits erbauter Stallung, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Zu erfragen Gartenstraße 10.

Baugelände

in Sttlingen, 100 m Straßensfront, schönste Lage, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 830 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spielwaaren-Geschäft

zu verkaufen. Ein feines Spielwaarengeschäft in Baden-Baden ist zu verkaufen. Eine sichere Existenz für Damen. Offerten werden unter Nr. 1003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener Flügel mit weichem Ton, besonders zur Begleitung für Gesang geeignet. Preis 400 Mark. Einzusehen Morgens von 10-1 Uhr: Belfortstraße 14 im 2. Stock.

* Im Auftrage sind ein noch gut erhaltener Kinderwagen und ein beinahe noch neuer Dienstbotenkoffer zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 14 beim Hausmeister im 4. Stock des Seltensbaues.

* Ein feines Damen-Maskenkostüm, nur einmal getragen, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Cabinet-Flügel

von Julius Blüthner ist im Auftrage zu verkaufen. Anzusehen im Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Gegen Baar

zu verkaufen: schwarzes, vorzügliches Concertpianino, wenig gespielt, noch neu. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein italienisches Cello,

vorzüglich im Ton, steht für den Preis von 900 A zum Verkauf. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Maskenkostüm.

* Ein noch neues Damenkostüm ist zu verkaufen oder preiswürdig zu verkaufen: Schwimmschulstraße 15 im 4. Stock rechts.

Billig zu verkaufen.

*6.5. Eine hochfeine Schlafzimmereinrichtung sowie verschiedene bürgerliche Auspfeuern sind wegen Platzmangel äußerst billig zu verkaufen bei J. Gbb. Schreinermeister, Waldhornstraße 32.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier, Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Billig zu verkaufen

sind ein großer Firmenschild, 4 m lang und 80 cm hoch, sowie zwei Aushängelampen, 2 m hoch und 70 cm breit: J. Westheimer, Kaiserpassage.

Maskenkostüm

(Teufelin), für eine schlante Figur passend, sehr schön, nur ein Mal getragen, ist zu verkaufen oder zu verleihen: Kriegstraße 18, parterre.

Ladenschäfte,

zwei große, sind im Auftrage billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft S. Rischmann, Bähringerstraße 29. 3.1.

Zu verkaufen.

6.2. Ein Gaskochherd, 150/80, wenig gebraucht und gut erhalten, wird, da derselbe zu klein, billig abgegeben. Näheres in der Wirtschaft Durlacher Allee 20.

Goldfische

per Stück 10, 12, 15 bis 50 Pfennig. Prachtexemplare: Douglasstr. 8 im Laden.

Schachspiel,

ein acht chinesisches, mit fein geschnittenen Figuren, ausgestellt in der Landesgewerbehalle, ist zu verkaufen. Näheres daselbst.

Packkästen,

wenig gebraucht, sind in großer Anzahl billig abzugeben bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Baufand

ist billig abzugeben. Näheres Waldstraße 13.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein solider Geschäftsmann sucht bei 3000 A Anzahlung ein Geschäftshaus mit Platz oder Werkstatte in der inneren Stadt zu kaufen. Gefl. Offerten befördert unter Nr. 1003 das Kontor des Tagblattes.

Haus-Kauf.

Ein rentierendes Haus im Zentrum der Stadt mit Einfahrt und Hof, für eine Metzgerei geeignet, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1006 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchte, gut erhaltene Metzgereieinrichtung wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Cellokasten,

gebraucht, stark gebaut, zu kaufen gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Damendomino

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf.

Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten etc. bei M. Teitelbaum, Kasanenstraße 32.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet J. Levy, Markgrafenstraße 22.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David, 12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Jeden Monat

am 1. und 15. beginnt ein neuer Unterrichts-Curs in der Herstellung von Damen- und Kindergarderoben. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Sitz. Streng reelle Bedienung ist stets zugesichert, was die vielen Dankfugungen beweisen.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule,

Vorsteherin: Johanna Weber, Bürgerstraße 6, nächst der Erbprinzenstraße.

Zahn-Atelier

von Lina Owitz, Kaiserstrasse 107.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.

Gegründet 1826.

Kessler-Sect.

B. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.

Verkaufs-Stellen bei

- Hrn. Gustav Baur, Apoth., Schützenstr. 21.
- A. Baumann Nachf., Amalienstr. 51.
- C. Cartharius, Karlstrasse 13 a.
- Oswald Erbacher, Kaiserstrasse 207.
- C. Jessen, Weinhandlg., Karlstr. 29 a.
- Gustav Merkel, Amalienstrasse 71.
- H. Munding, Hofl., Kaiserstrasse 110.
- Aug. Stelmann, Werderstrasse 42.
- A. van Venrooy, Sofienstrasse 45.

Vertreter für Karlsruhe und Umgegend: Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.



Schaum-Weine

von **Mathes Müller, Eltville,**
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Eltville zu
Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5.

Cognac,
feinsten, deutschen,
milde, ganz vorzügliche Qualität,
empfiehlt
à Mk. 1.90
die 1/4 Liter Flasche

Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a.

NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork
und Kapsel meine Firma.

Doppel-Kümmel per Liter 80 Pfg.,
Anis u. Nordhäuser per Liter 80 Pfg.,
Pfeffermünz per Liter 90 Pfg.,
Rusliquieur per Liter 1 Mk.,
Zwetschgenwasser, Kirschenwasser
sowie alle Sorten feine Liqueure empfiehlt in
bekannter guter Qualität

G. Schwindt,
Waldstraße 33.
Kleinverkauf über die Straße.

Indo-Chinesischer Thee vom Himalaya.

4.3. Dieser schwarze Thee ist die feinste
Mischung, bestehend aus den besten indischen
und chinesischen Thee-Marken der letzten
Ernte des südlichen Abhanges des Himalaya.
Alleiniges Verkaufsprivileg, Karlsruhe.

Wilhelm Bauer,
Conditor, Waldstraße 3.



Prima Tafelhonig,
garant. rein, hochfein,
p. Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd.
65 Pf.,
prima Tafelhonig,
garant. rein, feinst,
p. Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd.
55 Pf.,
frisch eingetr., empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

Obst- u. Gemüse-Conserven

empfiehlt die
Drogerie Adolf Koerner,
Ecke der Westend- und Söfienstraße 66.

Kaffee, frisch gebrannt,

zu 80 Pfg. und 1 Mk. per Pfund.
Dieser Kaffee ist heute extra schön und
gut und kann Niemand zu diesem Preise
etwas Besseres zum Verkauf bringen.
Empfehle gleichzeitig meine anderen hübschen
Sorten bis zu Mk. 2.— in sehr guter Waare.

J. Müsle,
Amalienstraße 37.

Früchte- u. Gemüse- Conserven

in großer Auswahl gut und billig bei
A. Baumann Nachf.,
10.5. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Holländ. Austern

empfiehlt
C. Cartharius.

Butterabschlag.

Empfehle feinste Süßrahm- Tafelbutter,
tadellos frische Waare, in größeren Quantitäten,
zum Einsieden, per Pfd. Mk. 1.—.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kuhn's Kronenerème

M. 1.10, Kuhn's Lilienmilchseife 50 Pf.,
Kuhn's Boraxseife 50 Pf., Kuhn's Eau de
la Jeunesse sind die besten Artikel zur Pflege
der Haut. Echt nur von Franz Kuhn, Kronen-
parf., Nürnberg. Hier in jedem besseren Par-
fümerie, Friseur- und Drogegeschäft. 6.1.

12.1.

Ausserordentlich schleimlösend wirken
die ärztlich empfohlenen



bei catarrhalischen Uebeln aller Art, ohne die ge-
ringste Magensäure zu hinterlassen, weshalb sie
altbewährte und allbeliebte Hausmittel sind. Zu
haben offen und in Packeten à 10 und 20 Pfg.

In Karlsruhe i. B. in allen Apotheken,
ferner bei Adolf Körner, Drogerie, Söfienstr. 66,
Carl Blumenstetter, Gerwig's Nachf., Hofconditor,
Adlerstrasse.

Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei
L. Strauss,
Waldhornstraße 22.

Kaisermehl.

Empfehle auf bevorstehende Bedarfszeit bei
Abnahme von . . . 1 Pfd 5 Pfd. 10 Pfd.
erste Sorte 20 Pfd. 19 Pfd. 18 Pfd.
zweite " 19 Pfd. 18 Pfd. 17 Pfd.
dritte " 18 Pfd. 17 Pfd. 16 Pfd.
sowie sämtliche Hülsenfrüchte, Dür-
obst, Feigwaaren und Suppenartikel
in nur vorzüglicher, stets frischer Waare zu
äußerst billigen Preisen.

Bernh. Kranz,
54 Waldstr. 54 u. 28 Wilhelmstr. 28.
Jede Bestellung frei in's Haus.
Prompter Versandt nach auswärts.

Tafel-Butter

empfiehlt
L. Dörflinger.

Selbsteingeschnittenes Filder-Sauerkraut

in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund
10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei
C. Cartharius.

Wachsstöcke

in reicher Auswahl empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank in München,

8.1. gegründet 1833, übernimmt:

Feuerversicherungen und
Lebensversicherungen jeder Art zu niedrigsten Prämienätzen,
Sparversicherungen für Kinder zu Militärdienst- oder Aussteuerzwecken,
Leibrentenversicherungen. Die jährlichen Leibrenten betragen beim Alter von
45 50 60 70 Jahren des eingelegten Kapitals.
6.18% 6.86% 9.12% 13.34%
Unfall- und Haftpflichtversicherungen mit äußerst niedrigen Prämien-
ätzen und koulanten Bedingungen.
Gest. Anträge nimmt entgegen und erteilt Auskunft der Vertreter
Eugen Dahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Tafelolivenöl
Salatöl, Weinessig

empfehlen in hochfeinster Qualität
11.4. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Schweinefett,

ff. Tafelfett, garantiert rein und ausgezeichnet im Geschmack, per Pfund 50 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfund à 45 Pfg., empfiehlt

Kramer's

Wurst-, Schinken- und Fettgeschäft,
Schützenstraße 37 sowie auf sämtlichen
Wochenmärkten.

Lessive Phénix

(Waschmittel)

bei **L. Dörflinger.** 2.1.



10.6. Der beste
Gesichtspuder der Welt
ist

Serail-Puder

von
W. Reichert,
Berlin,

garant. unschädlich, deckt fest-
haftend, unsichtbar, wird in
höchsten Kreisen u. von ersten
Künstlerinnen angewendet—
Schachtel 75 Pfg. und M. 1.25
nur echt bei den Herren:

- S. Bieler, Fris., Kaiserstraße 223,
- Fr. Götts, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr.,
- E. Hämer, Hofstr., Marktplatz 5,
- Otto Holzmann, Hofstr., Kaiserstraße 144,
- J. Herz, Fris., Kaiserstraße 107,
- G. Puder, Hoftheaterstr., Lammstraße,
- R. Roth, Hofstr., Herrenstraße,
- Gust. Schneider, Fris., Kaiserstraße,
- D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.

Metallfußboden-Glanzlack,

per Pfund 50 Pfg.
in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.
Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack
mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.

Niederlage:

S. Bentner, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Fantasie-Schmuck,
das Neueste, was auf diesem
Gebiete erschienen,
in reicher Auswahl bei

Friedrich Bloss,

Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 3.3.
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

* Um mein großes Lager in **deutschen, französischen**
und **englischen Parfümerien, Kamm- und Bürsten-**
waren, Schwämmen sowie **Toiletteartikeln** aller Art
vor meiner **Geschäftsveränderung** möglichst zu
räumen, gewähre ich auf jeden **Baareinkauf** einen **Rabatt**
von **10%** auf die an jedem Stück vermerkten, **so wie so bei mir**
billigen Verkaufspreise.

Ausgenommen sind nur die „**Kosmin-Artikel**“.

H. Delpy, Parfumerie,
im Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.

Für Confirmanden

4.1. empfehle

für Mädchen:

- Reinwollene schwarze Stoffe, —
- Reinwollene weiße und crême Stoffe —
in allen modernen Webarten,
- Weiße Batiste und Mulls, glatt und gestickt, —
- Abgepackte gestickte Batist-Kleider, —
- Stoffe für Jacken, Paletots und Kragen, —

für Knaben:

- Schwarze Tuche und Buckskins, —
- Schwarze Cheviots und Hammgarne, —
- Dunkle Anzugstoffe in extra starken Sorten. —

Größte Auswahl und billigste Preise.
Auerkannt vorzügliche Qualitäten.

Wilh. Boländer,

Détail. Kaiserstraße 121. Engros.

Tuchlager, Damenkleiderstoffe, Feinen- und Baumwollwaren.

Bürger-Gesellschaft der Südstadt.

Unsere verehrl. Mitglieder werden hiermit zu der kommenden **Donnerstag**
den 10. Februar, Abends 1/2 9 Uhr, im Saale der Restauration Köllen-
berger stattfindenden

Bereinsversammlung

zwecks Entgegennahme **wichtiger** Mittheilungen freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

4.1. **Neuheit!**
Zoll-Inhalts-Erklärungen
 nach den
 neuesten Bestimmungen der Postbehörde
 empfiehlt

B. Albert Tensi,
 Ecke Markgrafen- und Kreuzstraße.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstraße 28.

Friedrichsbad.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinet	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinet	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinet	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags						
Abends von 7 - 10 Uhr						
1 Karte mit Kabinet	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinet	—	10	—	—	—	—
Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2,50	"	—	"

Giltig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaauer Soole 1 Liter 8 Pf.
 100 Liter 6 M.

Massage
 im Friedrichsbad Mt. 1.—
 10 Karten " 8.—
 außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.
 1 Anwendung Mt. 3.—
 10 Anwendungen " 25.—
 Bewährtes Mittel gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias.** sehr wirksam zur Resorption aller Exsudate namentlich bei **chronischen Frauenkrankheiten** wird gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.
 Krankenkassen erhalten Preisermäßigung.

Evang. Südstadt-Kirchenchor.
 Samstag den 12. Februar, Abends 8 Uhr,
Familienabend
 im Reichshallentheater, Marienstraße 16;
 Montag den 14. Februar, Abends 1/2 9 Uhr,
Generalversammlung
 im Schulhause, Schützenstraße 35, 3. Stock links.
 Unsere Mitglieder sind zu zahlreicher Beteiligung freundlichst eingeladen.
 2.1. **Der Vorstand.**



Masken-Garderobe.
Costüme und Dominos

sind leihweise zu haben bei

M. Gartner,

30 Waldstraße 30, 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.



Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 13. Februar 1898, Nachmittags 4 Uhr,

Grosser Narren-Congress,

veranstaltet von der

Kapelle des Bad. Leib-Dräger-Regiments,
 Vorsitzender: Kapellmeister **W. Radecke.**

Telegramm!

Seine königliche Hoheit der **Prinz Carneval** haben nützlich geruht, für die vom Kapellmeister **Radecke** alljährlich veranstalteten, acht humoristischen Carneval-Concerte eine

Narren-Ehrenkappe

im Werthe von **10 Mark** zu stiften.

Jeder Programm-Inhaber ist zur Erlangung dieser Ehrenkappe berechtigt und wird die Verleihung derselben durch ein besonderes Telegramm Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Carneval während des Concertes bekannt gegeben.

Der **musikalische Ohren-Fahrplan** enthält u. A.: drei gemischte Chöre von etwa 2000 Sängern und Sängerinnen hiesiger und auswärtiger Gesangsvereine. Ein Küchen-Concert vom ganzen Küchenpersonal des Prinzen Carneval. Der Pauker in 1000 Klängen (20 verschiedene Instrumente bearbeitend). Elefant (lebend, 1,70 Meter hoch) und Mücke (fast eben so groß) komisches Duett blasend u. s. w.

2.1. Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
 Nichtabonnenten 50 "

Programme à 10 Pfennig an der Kasse.



Kaufm. Verein „Mercur“ Karlsruhe.

3.2. Samstag den 12. Februar 1898, Abends halb 9 Uhr,
 in den Sälen der Gesellschaft Eintracht

Grosses Maskenfest,

verbunden mit **Prämierung der schönsten und originellsten Kostüme**, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen zu zahlreichem Besuche freundlichst einladen.

Oeffnung der Säle und Gallerie 8 Uhr.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten oder besonderer, auf den Namen lautenden Eintrittskarten gestattet und können letztere **Mittwoch den 9. Februar** von 1 bis 3 Uhr im Vereinslokale Café Prinz Karl in Empfang genommen werden.

Für Nichtmitglieder sind **Galleriekarten** zum Preise von 50 Pf. bei Herrn Schirmfabrikant **Wilh. Kern**, Kaiserstrasse 139, erhältlich.

Der Vorstand.

Bürgerverein der Weststadt.

Mittwoch den 9. Februar, Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

im Vereinslokal. Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu freundlichst ein.
Der Vorstand.

Kaufhaus.

Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag
den 9., 10., 11. und 12. Februar:

Damen-Anstands-Röcke , gestreifter Piqué, festonnirt	Stück	M	—90,
Damen-Anstands-Röcke , guter Stoff, festonnirt, in allen Farben	Stück	M	1.33,
Damen-Anstands-Röcke mit durchgewebter Bordüre in schönen Farben	Stück	M	2.—,
Damen-Anstands-Röcke , prima Stoff, festonnirt, extra weit, in grau, mode, blau, roth	Stück	M	2.35,
Damen-Bierschürzen , weiß, mit farbiger Bordüre	Stück	M	—48,
Damen-Bierschürzen , weiß, mit farbiger Stickerei-Volant	Stück	M	—93,
Damen-Bierschürzen , vorzüglicher Stoff und reich garnirt in grau, marine, roth und crème	Stück	M	1.10.

Hamburger Engros-Lager
Max Michelsohn

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 10. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Lobetanz**. Bühnenspiel in drei Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Freitag den 11. Februar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Glöckchen des Eremiten**. Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 12. Februar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 41. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Fedora**. Drama in 4 Akten von Viktorien Sardou. Deutsch von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 13. Februar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Undine**. Romantische Zauberoper in 4 Akten. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet **Vorverkauf** der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8—12 Uhr Vorm. u. von 3—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Groß-Hoftheaters einzusenden.

Theater in Baden.

Mittwoch den 9. Februar. 18. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Jugendfreunde**. Lustspiel in 4 Aufzügen von Ludw. Fulda. Anfang 1/2 7 Uhr.

Todes-Anzeige.

Heute Freitag 2 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Dr. Nannette Krafft Wwe.

in fast vollendetem 83. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Krafft,
Sophie Krafft, geb. Jacobi,
Adolf Krafft,
Johanna Krafft.

Karlsruhe, den 7. Februar 1898.

Die Beerdigung findet in aller Stille statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden lieben, unvergeßlichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Magdalena Bertsch, geb. Paulus,

entgegengebracht worden sind, spricht im Namen der trauernd Hinterbliebenen tiefgefühlten innigen Dank aus

Friedrich Bertsch, Privatier,

Karlsruhe, den 8. Februar 1893.

Fremde

übernachten vom 5. bis 6. Februar.

Hotel Germania. Dissen, Geh. Commerzienrath v. Mannheim. v. Rath, Maler v. München. Dr. Metz...

Hotel Groffe. E. Durchl. Prinz u. Prinzessin v. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg m. Dienerschaft...

Hotel Luz. Kaut, Kfm. v. Antwerpen. Holzer, Ing. v. Mannheim. Rieth, Kfm. v. Vermont. Kupferberg...

Hotel National. Ahner, Kfm. v. Braunschweig. Will, Kfm. v. Hanau. Kreuzel, Kfm. v. Leipzig. Liebmann...

Hotel Tannhäuser. Dannheiser, Arzt v. Ludwigshafen. Räuber, Gymnasiallehrer, u. Ruppberg. Reallehrer...

Hotel Viktoria. Celestino, Kfm. m. Frau v. Malland. Koch u. Riehnle, Kfm. v. Pforzheim. v. Gehen, cand. med. v. Heidelberg...

König von Preußen. Veblon, Kfm. v. Hall a. Sa. Sohn, Kfm. v. Friesenhetm. Dose, Kfm. v. Schmalkalden. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart. Niel...

König von Württemberg. Müller, Kfm. v. Erfurt. Barth, Schmid v. Gaggenau. Vár, Kfm. v. Graben.

Parf-Hotel. Wolfgramm, Kfm., u. Dr. Lehmann, Arzt v. Berlin. Bobbe, Insp. v. Mannheim. Rademacher, Ing. v. Leipzig. Durrhardt, Kfm. v. Frankfurt...

Nohe. Rauscher, Wirt v. Trüben. Konrad, Bierbrauer v. Freiburg. Gieseler, Kfm. v. Worms. Noth's Haus. Baron Hans Geier von Buttlar v. Bielefeld (Bommern). Noos, Major m. Sohn v. Straßburg...

Waldhorn. Steib, Maler v. Konstanz. Nachold, Monteur v. Mannheim. Frau Pfau v. Schlatt. Wiener Hof. Löffler, Weinbr. v. Oberkirch.

Fremde

übernachten vom 6. bis 7. Februar.

Alte Post. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Freist, Kfm. v. Gnadenfrei. Schwarzmann, Kfm. v. Frankfurt. Lebst, Kaufm. v. Görlitz. Jenne, Kaufm. v. Elberfeld...

Bratwurstdiele. Himmelreich, Kfm. v. Hohenstein. Schmitt, Kfm. v. München. Franke, Kaufm. v. Konstanz. Bell, Kfm. v. Saarbrücken. Fehlinger, Zimmermstr. v. Ottersweier. Etief, Assistent v. Waldshut...

Darmstädter Hof. Sellig u. Haun, Kfm., u. Dörr, Drapelbauer v. Würzburg. Gärle, Kfm. v. Frohnweller. Drei Könige. Kunz, Photogr. v. Speyer. Wiehle, Redakt. v. Hannover. Wegawitz, Monteur v. Kößlin...

Erpzingen. Tippe, Steffen, Wolf u. Schmidler, Kfm. v. Berlin. Hochheim, Kfm. v. Waldenbuch. Ubrich, Kfm. v. Dresden. Hubert, Kfm. v. München. Frst. v. Buhl m. Beal. v. Gerlachheim. Frst. Scutter v. Löben. u. Baron v. Bodman v. Baden. Baron v. Bödlin m. Gem. v. Dörschweier.

Europäischer Hof. Askanasi, Rabbiner v. Jerusalem. Maler, Kfm. v. Mülhausen. Geist. Stautt, Kfm. v. Frankfurt. Bosh, Kfm. v. Altenburg. Wetter, Kfm. v. Darmen. Dschinger u. Albrecht, Kaufm. v. Freiburg. Kaiser, Kaufm. v. Elberfeld...

Goldener Ochsen. Waldauf, Kfm. v. Immenstadt. Putz, Kfm. v. Kandel. Goldenes Roß. Gernsbacher, Kaufm. v. Bühl. Weill, Kfm. m. Schwager v. Mauersmünster.

Goldene Traube. Baquitt, Kfm. v. Offenbach. Schwesler, Kfm. v. Müch-n. Großmann, Kfm. v. Köln. Gimmel, Kfm. v. Grünhau. Gimmel, Kfm. m. Söhnen v. Hertlingshausen. Ambrust, Kaufm. v. Wattenheim...

Grüner Hof. Goldschmidt, Kaufm. v. Frankfurt. Lehleitner, Kfm. v. Neuwed. Lang, Kfm. v. München. Etrobel, Kfm. v. Warburg. Fünfgeld, Weinzubeh. v. Buggingen.

Hotel Germania. Baron v. Neukoff, Priv. v. St. Petersburg. Frau Waldhausen m. Tochter v. Essen a. N. v. Suco, General v. Erfurt. Fr. Blankenhorn u. Fr. Frey, Priv. v. Mülheim. Levino, Bankier v. Frankfurt...

Hotel Groffe. E. Durchl. Prinz u. Prinzessin Albert v. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg v. Schloß Langenzell. Frst. v. Bodman m. Frau u. Dienerschaft v. Bodman. Baron von Rüd m. Frau u. Dienerschaft...

Hotel Luz. Kaut, Kfm. v. Antwerpen. Holzer, Ing. v. Mannheim. Rieth, Kfm. v. Vermont. Kupferberg, Kfm. v. Berlin. Bloch u. Schmierer, Kfm. v. Frankfurt. Sell, Kfm. v. Gernsbach. Krämer, Kfm. v. Stuttgart...

Hotel National. Ahner, Kfm. v. Braunschweig. Will, Kfm. v. Hanau. Kreuzel, Kfm. v. Leipzig. Liebmann, Kfm. v. Köln a. Rh. Buchholz, Kfm. v. Lauterbach. Weber, Kfm. v. Straßburg i. G. Wagner, Kfm. v. Strittin. Krone, Kfm. v. Goimar. Keller, Kfm. v. Stuttgart...

Hotel Tannhäuser. Dannheiser, Arzt v. Ludwigshafen. Räuber, Gymnasiallehrer, u. Ruppberg. Reallehrer v. Straßburg. Klüber, Professor v. Stuttgart. Höderer, Lehrer v. Schillingen. Pastan, stud. arch. v. Darmstadt. v. Brantka, Priv. m. Frau v. Pforzheim. Denis, Student v. Paris. Kollischer, Kfm. v. Berlin. Wormser m. Frau u. Hoffmann, Kfm. v. New York. Koch, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel Viktoria. Celestino, Kfm. m. Frau v. Malland. Koch u. Riehnle, Kfm. v. Pforzheim. v. Gehen, cand. med. v. Heidelberg. Sagnel, Kfm. v. Haardt. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Offenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Malizowits, Kfm. v. Prag. Jacobsthal, Kfm. v. Berlin. Seiler, Fabriktr. v. Bremen. Reih, Kfm. v. Elberfeld. Kreglinger, Kfm. v. Zürich. Rosenberger, Kfm. v. Baden. Baden. Degglinger, Kfm. v. München.

Hotel Leicht. Ge la, Stell-Ing. v. Hannover. Lang, Kfm. v. Köln. Stoll, is, Kfm. v. Gimmeldingen. Wirth, Kfm. v. Bonn. Schwerfeger, Kfm. v. Plauen. Kasel, Kfm. v. Erfurt. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Prell, Kfm. v. Hürth.

Hotel Luz. Eberli, Ing. v. Konstanz. Glöckner, Fabr. v. Kander. Gutmann, Gutabef. v. Landershausen. Schulmeister u. Kellenfeld, Kfm. v. Köln. Löwenstein u. Schirmer, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Coerts, Kfm. v. Jöhlingen. Heinrich, Kfm. v. Pirmasens. Gschlepp, Kfm. v. Alttau. Beringer, Kfm. v. Duttweiler. Stern, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Monopol. Knopowna, Priv., u. Ullmann, Kfm. v. München. Audeout, Priv. v. Genf. Klefer, Stud. v. Offenbach. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Hübert, Kfm. v. Straßburg. Wehner, Kfm. v. Grefeld. Schwarzbach, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel National. Schmitt, Dir. v. Rissingen. Bauerle, Restaurateur, Kahn u. Konrad, Kfm. v. Mainz. Dichtel, Lieut. v. Danzig. Mayer, Kfm. v. Bingen. Gonsle, Kfm. v. Haslach. Bud, Kfm. v. Berlin. Dellmann, Kfm. v. Hanau. Sunthelmer, Kfm. v. Mannheim. Hirsch, Kfm. v. Düsseldorf. Geller, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Leipzig. Funf, Kfm. v. Speyer.

Hotel Tannhäuser. G. Hermann, Bezirkshauptmann, u. K. Hermann, Kfm. v. Pirmasens. Best, Ing. v. Frankfurt. Pastan, Stud. v. Darmstadt. Dennis, Kfm. v. Paris. Krug, Kfm. v. Landau. Koch, Kfm. v. Düsseldorf. Wormser m. Frau u. Hoffmann, Kfm. v. New-York.

Hotel Viktoria. Nobrecht u. Prann, Kfm. v. Berlin. Speyer, Kfm. v. Schramberg. Reis, Kfm. v. Elberfeld. Schmid, Kfm. v. Bremen. Walter, Kfm. v. Freiburg. Mansohn, Kfm. v. Gr.-Gera. Fürstberg, Kfm. v. Badenweiler. Schnigel, Kfm. v. Haart. Offenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Kreglinger, Kfm. v. Zürich. Malloia, Kfm. m. Frau v. Mailand. Wunder, Ing. v. Halle. Chuchul, Ing. v. St. Ingbert. Lopp, Mühlenbesitzer v. Kiegel. Steier, Fabrikdirector v. Bremen. Hanna, Fabr. v. Chemnitz. Waundsch, Oberlieut. v. Colmar.

König von Preußen. Veblon, Kfm. v. Halle. Dote, Kfm. v. Schmalkalden. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart. Knopp, Kfm. v. Offenbach. Stiel, Techniker v. Bietigheim.

König von Württemberg. Haub, Buchbinder v. Weissenburg. Gaerlein, Gendarm v. Thann. Bischoff, Chirur. v. Regensburg. Deusch, Postbeamter v. Freiburg. Nassauer Hof. Gutmann, Kfm. v. M.-Glöckbach. Baum, Kfm. v. Frankfurt. Wertheimer, Kfm. v. Kuppenheim. Frau Wogenthau, Priv. v. Worms. Frau Meyer, Priv. v. Wiesloch.

Parf-Hotel. Moritz, Ing. v. Köln. Gurte, Insp. v. Basel. Bumiller, Kfm. v. Ehningen. Althoff, Kfm. v. Schw.-Gmünd. Frühau, Profurist, Bau, Jungabeile, Kahn, Kallier u. Schneider, Kfm. v. Pforzheim. Posthaus, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz-Mag. Ghinsky, Stud. v. Danzig. Martstahler, Monteur v. Heilbronn. Wenpel, Kfm. v. Stuttgart. Gödel, Kfm. m. Frau v. Gnach. Frau Baumüller, Priv. v. Neutlingen.

Nohe. Breittling, Kfm. v. Heilbronn. Sauer, Mont., u. Gramlich, Kfm. v. Neustadt. Rauscher, Wirt v. Trüben. Bruder, Bahnbeamter v. Umkirch. Fr. Aichmann m. Nichte u. Fr. Thlet, Priv. v. Königshagen.

Noth's Haus. Thulle, Prof. m. Frau, Bierbaum, Schriftsteller, u. Schreiner, Tonkünstler v. München. Müller, Hauptm. v. Straßburg. Klum, Kfm. v. Freiburg. Schreiner, Kfm. v. Düren. Großbernd, Kfm. v. Berlin. Etzlein, Kfm. v. Kaufanne. Schmitt, Fabr. v. Gotha. Klein, Fabr. v. Chemnitz. Gerber, Fabr. v. Köln. Rothmann, Fabr. v. Eberbach.

Schwarzer Adler. Weder, Kfm. v. Freiburg. Borge, Oberleutner v. Schlagenbad.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer I. Donnerstag den 10. Februar, Vormittags 9 Uhr: 1. A. S. gegen Karl Herrmann Heußler und Josef Adam Heußler von hier, wegen Diebstahls und Sachbeschädigung.

2. A. S. gegen Andreas Monami von Sulzern, wegen Bedrohung. 3. A. S. gegen Karl Kernberger von Bruchsal, wegen Betrugs, Urkundenfälschung und Unterschlagung. 4. A. S. gegen Johann Reinhard von Großzimmern, wegen Körperverletzung. 5. A. S. gegen Ludwig Müller von Schlierstadt, wegen Diebstahls. 6. A. S. gegen Heinrich Langendörfer von Weingarten, wegen Betrugs. 7. A. S. gegen Friedrich Jäc von Armsbach und Karoline Wader von Neusäß, wegen Vergehens gegen S. 173 St.G.B. 8. A. S. gegen Valentin Pflüger von Darlanden, wegen Betrugs.

Druck und Verlags der Gr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.